

ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:

01 Stadtkanzlei

Beteiligt:

HVG GmbH

Betreff:

Bestellung eines stimmberechtigten Vertreters/einer stimmberechtigten Vertreterin der Stadt Hagen für die ordentliche Gesellschafterversammlung der HAGENagentur GmbH am 23.05.2017

Beratungsfolge:

18.05.2017 Rat der Stadt Hagen

Beschlussfassung:

Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

1. Der Rat der Stadt Hagen beschließt, Herrn/Frau _____ als stimmberechtigten Vertreter/als stimmberechtigte Vertreterin der Stadt Hagen in die Gesellschafterversammlung der HAGENagentur GmbH am 23.05.2017 zu entsenden.
2. Ausschließlich für den Fall einer plötzlichen Verhinderung des unter 1. bestellten Vertreters/der unter 1. bestellten Vertreterin bestellt der Rat Herrn / Frau _____ als stimmberechtigten Vertreter/stimmberechtigte Vertreterin für die unter 1. genannte Gesellschafterversammlung.
3. Er/Sie wird vorbehaltlich eines entsprechenden Beschlusses zu DS 0368/2017, die im nicht-öffentlichen Teil beraten wird, beauftragt,
 - den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016 in der vorgelegten Form festzustellen und der vorgeschlagenen Ergebnisverwendung zuzustimmen sowie
 - den Aufsichtsrat und die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2016 zu entlasten.

Kurzfassung

entfällt

Begründung

Die HAGENagentur GmbH, an der die Stadt Hagen mit 50,08% beteiligt ist, wird ihre Gesellschafterversammlung am 23.05.2017 abhalten. Hierzu ist ein/e stimmberechtigte/r Vertreter/in der Stadt Hagen zu entsenden.

Die Details zu dem Jahresabschluss 2016 können der Vorlage DS 0368/2017 entnommen werden, die im nichtöffentlichen Teil behandelt wird. Aus Sicht des Beteiligungscontrollings der HVG bestehen gegen die Feststellung des Jahresabschlusses und der vorgeschlagenen Verwendung des Jahresüberschusses keine Bedenken.

Für die Gesellschafterversammlung am 21.12.2016 wurde Herr Stefan Treß als stimmberechtigter Vertreter entsandt.

Der Rat der Stadt Hagen wird um einen entsprechenden Beschluss gebeten.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez. Erik O. Schulz, Oberbürgermeister

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich _____

Oberbürgermeister

Gesehen:

Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

**Beigeordnete/r
Die Betriebsleitung
Gegenzeichen:**

Amt/Eigenbetrieb:

01

HVG GmbH

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: _____ **Anzahl:** _____

